

Uraufführungen von Thomas C. Desi und Gunter Schneider im Rahmen der klang_sprachen

3.6.2026 - Lucas Rührnschopf | Land Vorarlberg

Bregenz (VLK) - Ausgangspunkt für die diesjährige Ausgabe der klang_sprachen bilden Texte des renommierten Lyrikers José F. A. Oliver. Fünf Komponistinnen und Komponisten, unter ihnen die gebürtigen Vorarlberger Thomas Cornelius Desi und Gunter Schneider, haben eigens für diesen Abend Stücke geschaffen, die Musik kreativ mit Text verbinden. Zur Aufführung gebracht werden die Kompositionen am Donnerstag, den 11. Juni 2026 vom Tiroler Kammerorchester InnStrumenti und José Oliver in der Remise Bludenz. Beginn ist um 20:00 Uhr, der Eintritt beträgt 24 Euro (ermäßigt 22 Euro). Um Anmeldung unter www.allerart-bludenz.at wird gebeten.

Die interdisziplinäre Veranstaltungsreihe klang_sprachen verschränkt zeitgenössische Musik und Lyrik. Für die 10. Ausgabe konnte der international renommierte und vielfach ausgezeichnete Schriftsteller José F. A. Oliver gewonnen werden, der aus einem Querschnitt seines Schaffens lesen wird. Seine inspirierenden Texte bilden den Ausgangspunkt für Uraufführungen der jungen Komponistinnen Anto Sophia Manhartsberger und Nava Hemyari sowie der aus Vorarlberg stammenden Komponisten Thomas Cornelius Desi und Gunter Schneider. Den Rahmen für diesen Konzertabend bilden zwei Orchesterstücke von Klex Wolf, der dieses Konzertformat ganz maßgeblich geprägt hat.

In Auftrag gegeben wurden die Kompositionen vom Tiroler Kammerorchester InnStrumenti unter der Leitung von Gerhard Sammer. Gemeinsam mit José F. A. Oliver am Mikrophon bringen sie die neu entstandenen Stücke auf die Bühne. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Musiksammlung der Vorarlberger Landesbibliothek mit dem Verein allerArt Bludenz.

José F. A. Oliver, andalusischer Herkunft, wurde 1961 im Schwarzwald geboren. Als Lyriker, Essayist und Übersetzer vielfach ausgezeichnet, ist er u.a. auch Mitbegründer und Kurator des Hausacher LeseLenz.

Das vor über 25 Jahren gegründete Tiroler Kammerorchester InnStrumenti konnte sich aufgrund von innovativen Konzertformaten als bedeutender Klangkörper und Brückenbauer zwischen Musikgenres, Kunstformen, Generationen, KünstlerInnen und Publikum etablieren. Zahlreiche Rundfunk- und CD-Aufnahmen, Livestreams und Online-Konzerte. Künstlerische Leitung: Gerhard Sammer.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Urauff-hrungen-von-Thomas-C-Desi-und-Gunter-Schneider-i-m-Rahmen-der-klang-sprachen>